

[Z] 21174] Soeben erschienen:

Nietzsche — Strauß

Also sprach Zarathustra.

Eine Studie über die moderne Programmsymphonie.

Von

Hans Merian.

Mit zwei Umschlags-Zeichnungen von **Fidus** und zahlreichen in den Text eingestreuten Notenbeispielen.

Ladenpreis 60 S , 45 S netto, 40 S bar. Freixemplare 7/6.

In diesem außerordentlich anregenden und mit genauester Sachkenntnis geschriebenen neuesten Buche des bekannten Leipziger Kunst- und Musikschriftstellers wird zum ersten Male am Beispiel von Richard Strauß' Tondichtung „Also sprach Zarathustra“ das innere Wesen und der organische Bau der modernen Programmsymphonie erläutert und zugleich die so oft aufgeworfene Frage erörtert, inwieweit die Musik imstande sei, Gedanken auszudrücken oder Thatsachen und Begebenheiten zu schildern. Der Verfasser erweist sich durch seine genaue und treffende Analyse der Strauß'schen Tondichtung als ein Meister der musikalischen Deutkunst und liefert in seiner Schrift einen vollständigen Kommentar zu der berühmten Komposition, wobei er überall die Parallelen zwischen dieser und dem gleichnamigen Hauptwerk Friedrich Nietzsches bloßlegt, auf dessen Philosophie eine Menge interessanter Streiflichter fallen.

Der originell ausgestatteten, auf Büttenspapier gedruckten Broschüre ist bei dem allgemeinen Interesse für Nietzsches Philosophie und bei der Aktualität der Strauß'schen Symphonie der größte Absatz sowohl in der weitverbreiteten Nietzschegemeinde als auch in der gesamten musikalischen Welt gesichert.

Ich bitte, sich für diese leicht abzufähige Novität thätigst verwenden zu wollen, und zeichne

hochachtungsvoll

Leipzig, 1. Mai 1899.

Carl Meyers Graphisches Institut
Leipzig-R.

[21809]

Empfohlen für die Pfingstzeit!

— 1898 neu erschienen. —

Pfingstsegen, der volle

von A. Murray, Pastor.

1 M ; kart. 1 M 25 S ; fein geb. 1 M 80 S .Mein Rundschreiben betr. **Nova** u. den 17. Jahrgang meines christl. Volkskalenders:* * Hausfreund in 4^o. (1900)

sowie den 6. Jahrgang der

*** **Bücherei. Bilder u. Sprüche f. d. christl. Haus.** 1899/1900

ist an ausgewählte Firmen verschickt und steht auf Wunsch zu Diensten.

Kassel, 7. Mai 1899.

Ernst Röttger's Verlagsconto.

Bur Los von Rom-Bewegung!

[21644]

Angefihts des Umstandes, daß infolge der politischen Verhältnisse der

Alt-katholicismus

sich in Oesterreich eines neuen Aufschwunges erfreut, dürfte jetzt eine erneute Verwendung für

**Prof. Dr. Theod. Weber's Staat und Kirche nach der
Zeichnung und Absicht des Ultramontanismus**

von bestem Erfolge sein.

Preis 2 M 50 S ord., 1 M 50 S no., 1 M 25 S netto bar.
Freixemplare 7/6.

Leipzig.

Kiepert'sche Verlagsbuchhandlung.

Fischer's med. Buchhdlg. H. Kornfeld

[21248] in Berlin W. 35.

Infolge eines Druckfehlers wurde der Titel des im vergangenen Jahre erschienenen Nagelschen Werkes irrtümlich mit

Gynäkologie des practischen Arztes

angegeben, während derselbe heißen muss:

Gynäkologie

Leitfaden für Aerzte und Studierende

von

Professor Dr. Wilh. Nagel.

8 M ord., 6 M no., 5 M 75 S n. b.

was ich bei ferneren Verschreibungen zu berücksichtigen bitte.

Der neue Titel des Werkes besagt auch präziser, dass das Werk nicht allein für praktische Aerzte, sondern auch vorzugsweise für Studierende bestimmt ist, denen der Verfasser durch seine Lehrthätigkeit zweifels-ohne bekannt sein dürfte.

Nach Eingang der Remittenden werde ich auch wieder in der Lage sein, Handlungen in Universitätsstädten à cond. liefern zu können, und bitte ich freundl., in mässiger Anzahl verlangen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Fischer's medicin. Buchhdlg.
H. Kornfeld.